

Kurt Hesse / Rolf Fraling / Wolfgang Fraling

Wie beurteilt man eine Bilanz?

Kurt Hesse/Rolf Fraling/Wolfgang Fraling

Wie beurteilt man eine Bilanz?

20., überarbeitete Auflage



Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei
Der Deutschen Bibliothek erhältlich

15. Auflage 1979
16. Auflage 1986
17. Auflage 1988
18. Auflage 1991
19. Auflage 1995
20. Auflage 2000

Alle Rechte vorbehalten

© Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden, 2000
Lektorat: Ulrike M. Vetter

Der Gabler Verlag ist ein Unternehmen der Fachverlagsgruppe BertelsmannSpringer.



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

www.gabler.de

Höchste inhaltliche und technische Qualität unserer Produkte ist unser Ziel. Bei der Produktion und Verbreitung unserer Bücher wollen wir die Umwelt schonen. Dieses Buch ist auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Die Einschweißfolie besteht aus Polyäthylen und damit aus organischen Grundstoffen, die weder bei der Herstellung noch bei der Verbrennung Schadstoffe freisetzen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: Nina Faber de.sign, Wiesbaden

ISBN-13: 978-3-409-96066-3 e-ISBN-13: 978-3-322-80007-7
DOI: 10.1007/978-3-322-80007-7

Zu diesem Buch

Mit diesem Buch liegt bereits die 20. Auflage des Titels „Wie beurteilt man eine Bilanz?“ vor. Ein Buch, das erstmals im Februar 1939 erschien – damals geschrieben von Dr. Kurt Hesse, dem Schwiegervater von Rolf Fraling. Er führt dieses Standardwerk seit der 15. Auflage fort. Seit der 17. Auflage unterstützt ihn sein Sohn Wolfgang Fraling.

Rolf Fraling schöpft aus der Erfahrung als ehemaliger Leiter namhafter Industrieunternehmen, Wolfgang Fraling, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in einem der weltweit großen Wirtschaftsprüfungsunternehmen, steuert die jüngsten Erkenntnisse auf seinem Fachgebiet bei. Die 20. Auflage ist vollkommen aktualisiert worden. An der bewährten Methode mit Fragen und Antworten wurde festgehalten. Das Buch wendet sich nicht nur an Studierende der Wirtschaftswissenschaften, sondern auch an wissbegierige junge Ingenieure, Rechtskundler und an wirtschaftlich interessierte Leser, die sich auf dem Gebiet der Bilanzen kundig machen wollen. Eine Bilanz ist nicht ein Zahlenfriedhof, sondern das lebendige Spiegelbild eines aktiven Unternehmens zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Die Autoren und der Verlag wünschen den Lesern viel Erfolg.

Inhalt

Zu diesem Buch	5
1 Der Jahresabschluss	11
1.1 Die Bestandteile des Jahresabschlusses	11
1.1.1 Die Bilanz	12
1.1.2 Die Gewinn- und Verlustrechnung	15
1.1.3 Der Zweck der Bilanzierung und die Bilanzadressaten	18
1.1.4 Die Grundzüge der wichtigsten Bilanztheorien	19
1.2 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	22
1.2.1 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im weiteren Sinne	22
1.2.2 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im engeren Sinne	23
1.2.3 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur	25
1.2.4 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	27
1.2.5 Die Verbindlichkeit von Kontenplänen	33
1.3 Die Ansatz- und Bewertungsvorschriften des Handelsrechts	33
1.3.1 Die handelsrechtlichen Vorschriften im Überblick	33
1.3.2 Die Bilanzierung nach dem Handelsrecht	34
1.3.3 Die Bewertung nach dem Handelsrecht	43
1.4 Die Ansatz- und Bewertungsvorschriften des Steuerrechts	57
1.4.1 Die Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz	57
1.4.2 Die Bewertung nach § 6 des Einkommensteuergesetzes	58
1.4.3 Die Sondervorschriften § 6a und § 6b des Einkommensteuergesetzes	59
1.5 Anhang	61
1.6 Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses der Kapitalgesellschaft	61
1.7 Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses der Kapitalgesellschaft	63
1.8 Sonderbilanzen	66
1.8.1 Die Eröffnungsbilanz	66
1.8.2 Die Unterbilanz	69

1.8.3 Die Überschuldungsbilanz	71
1.8.4 Sanierungsmaßnahmen	77
1.8.5 Die Konkursöffnungsbilanz	78
2 Analyse des Jahresabschlusses	79
2.1 Bilanzpolitik	80
2.2 Bilanzstrukturanalyse	86
2.3 Bilanzvergleich	92
2.4 Einfluss der stillen Reserven auf bilanzanalytische Urteile	98
2.5 Grenzen der Aussagefähigkeit der Bilanz	100
2.6 Liquiditätsanalyse	102
2.7 Kennzahlenanalyse	104
2.7.1 Bilanzkritische Kennziffern	104
2.7.2 Umsatzbezogene Kennziffern	110
2.7.3 Kennzahlensystem in Geschäftsberichten	112
2.7.4 Anmerkungen zur Rentabilität	117
2.8 Cashflow	139
2.9 Kapitalflussrechnung	146
3 Finanzierung	149
3.1 Finanzierungseffekte der Abschreibungen	150
3.2 Finanzierung über die Aktivseite	152
3.3 Venture-Capital-Finanzierung	154
4 Fragen und Antworten	156
4.1 Der Jahresabschluss	156
4.1.1 Posten der Bilanz und ihre Bewertung	156
4.1.2 Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	171
4.1.3 Inhalt von Anhang und Lagebericht	173
4.1.4 Aufstellung, Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses	176

4.1.5 Rechnungslegung im Konzern	179
4.1.6 Allgemeine und ergänzende Fragen	181
4.2 Aus der Abschlussanalyse	184
4.2.1 Beziehungen der Bilanzposten	184
4.2.2 Beziehung der Gewinn- und Verlustrechnung zur Bilanz	192
4.2.3 Zeitvergleich	194
4.2.4 Betriebsvergleich	198
4.3 Handels- und Steuerbilanz	199
4.4 Häufige Fragen aus der Praxis	201
5 Praktische Beispiele zur Abschlussanalyse	209
Literaturverzeichnis	249
Stichwortverzeichnis	250
Die Autoren	257